

## FORUM BERUFLICHE UND SOZIALE INTEGRATION JUNGER MENSCHEN

27.04.2020 · 14.00 Uhr – 29.04.2020 · 13.00 Uhr

Zwischen dem Übergang von der Schule in einen Beruf liegen idealtypisch höchstens die Sommerferien. Die Voraussetzungen hierzu erscheinen recht gut: Der Fachkräftemangel ist nicht zu bestreiten und die Jugendarbeitslosigkeit liegt in Deutschland relativ konstant bei 5 Prozent. Jungen Menschen scheinen buchstäblich grenzenlose Möglichkeiten offenzustehen. Dennoch glückt dieser Übergang nicht immer reibungslos. Schulabbrüche sind deutschlandweit in unterschiedlichen Quoten zu beklagen, die Spaltung und Passungsprobleme des Ausbildungsmarkts spitzen sich zu, junge Menschen mäandern ohne echte Berufsorientierung auf der Suche nach dem „besten Job“, hängen im sog. Übergangssystem fest und Ausbildungsabbrüche steigen.

Im Idealfall werden junge Menschen ohne Verzweckung als sich selbstständig entwickelnde und aktiv gestaltende Subjekte wahrgenommen bzw. erhalten Unterstützung, um sich zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit im Sinne der Kinder- und Jugendhilfe zu entfalten. Was sind hier die aktuellen Entwicklungen?

Mit dem Kinder- und Jugendhilferecht und den Möglichkeiten der Arbeitsförderung werden junge Menschen bei der beruflichen und sozialen Integration unterstützt. Das Zusammenspiel der drei dahinter stehenden Sozialgesetzbücher wird in Jugendberufsagenturen ausgefeilt. § 16 h Abs. 3 SGB II gibt die Möglichkeit aber auch den Auftrag, sich mit der öffentlichen Jugendhilfe abzustimmen. Liegt hier eine Möglichkeit für die Jugendsozialarbeit? Wie geht die Arbeitsförderung damit um?

Das Forum informiert über erfolgversprechende Wege zur Unterstützung der beruflichen und sozialen Integration junger Menschen und bietet Gelegenheit zum Wissens- und Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppen

Fach- und Leitungskräfte der freien und öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe, der Grundsicherung und Arbeitsförderung, Schulleiter/innen, Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeiter/innen von Schulen sowie Expert/innen aus Wissenschaft, Politik und Verbänden.

[www.deutscher-verein.de/de/va-20-berufliche-soziale-integration-junger](http://www.deutscher-verein.de/de/va-20-berufliche-soziale-integration-junger)



**ANMELDUNG BITTE BIS**  
25.02.2020

**VERANSTALTUNGSORT**  
Wyndham Garden Berlin-Mitte Hotel

**KONTAKT** (*fachliche Fragen*)  
Larissa Meinunger, Assessorin jur.,  
wiss. Referentin  
Telefon: 030 62980-320  
meinunger@deutscher-verein.de

**KONTAKT** (*organisatorische Fragen*)  
Bärbel Winter  
Telefon: 030 62980-605  
winter@deutscher-verein.de

2 x  
anmelden!

**KOSTEN**  
**VERANSTALTUNGSKOSTEN**  
**DEUTSCHER VEREIN**  
Mitglieder  
**200 Euro**

Nichtmitglieder  
**250 Euro**  
*Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein. Anmeldung online unter [www.deutscher-verein.de/de/va-20-berufliche-soziale-integration-junger](http://www.deutscher-verein.de/de/va-20-berufliche-soziale-integration-junger)*

**TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN**  
Tagungsstättenkosten\*, inkl. Unterkunft/  
Verpflegung, Raum- und Technikkosten und  
gesetzl. USt.  
**296 Euro**

*Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte.  
Anmeldeformular unter [www.deutscher-verein.de/de/anmeldeformulare](http://www.deutscher-verein.de/de/anmeldeformulare)*

\*Sie haben die Auswahl zwischen drei Pauschalen der Tagungsstätte. Die Buchung einer Tagungspauschale ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden, um sich die Übernachtung zu sichern.